

Rudolf Mosse, Annoncen-Bureau, Grimm, Str. 2, 1.

Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik.

32. Hainstrasse 32. Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher in Mark-Liniatur. Verkauf der Vorräthe in Thaler-Liniatur mit 25 Proc. Nachlass. Postpapier, Couverts, Drucksachen, Oscar Sperling & Hungar.

P. P. Der Verkauf der in sämmtlichen Schulen vorgeschriebenen Schreib- u. Zeichenmaterialien

beendet sich bei C. Mating Sammler, Petersstrasse 10. - Hôtel de Russie. Reissbretter

nach Vorschrift von 1 A 41/2 ss, deagl. von Lindenholz in bester Qualität.

Abziehbilder-Fabrik

Lack, Porzellan u. Glasfarben C. Hesse, Leipzig, Mendelssohnstrasse No. 2.

Die von Perry & Comp. erfundene

Union Stylold Schreibfeder

empfehlen 1 Stück 35 Pfennige C. Mating Sammler Petersstrasse 10 - Hôtel de Russie.

Gray'sche amerikan. Papierwäsche

Fabrik: MEY & EDLICH, Plagwitz für Herren, Damen und Kinder in weiss, dunkel und mit vollst. Leinwanddruck. Detail-Geschäft der Fabrik: Leipzig, Neumarkt 9. Illustrirte Preis-Courante gratis.

Strohutfabrik

C. Schulze Neumarkt No. 11.

Filzhüte - Strohhüte

en gros - en detail Gebrüder Hennicke, Duffabrik. - Grimma'sche Strasse.

Heinrich Kamper,

Katharinenstrasse 29, Gemölde: Restaurant Paarmann. Bedeutendes Engros-Lager in Grabatten, Schilfen eigener Fabrik aus Partien Kavalliers, Ehepaaren u. Figuren-, Vasen-, Besteckfassungen, Garten-Sessel schön und originell bei Carl Grubbe, Markt No. 17.

Garten-Tageskalender.

Reichs-Telegraphen-Station: Kleine Fleischergasse 5, Böttcher's Hof, 1. Etage. Nummerbrochen geöffnet. Wandzeitung-Bureau im Gebäude am Eingange zu den Baracken bei Seckel, Früh 9 bis Nachm. 1/4 4 Uhr. Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Rückbildungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. - Effekten-Commodatgeschäft 1 Treppe hoch. Filiale für Einlagen: Marien-Apothek, Ecke der Schützenstrasse; Drogen- u. Geschl. Windmühlensstrasse Nr. 30; Linden-Apothek, Weststrasse Nr. 17 a. Städtisches Verlagsb. Expeditionszeit: Jeden Wochentag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auctionen nur bis 2 Uhr. Eingang: für Pländerverleih und Herausnahme vom Waageplatze, für Einlösung und Prolongation von der Nordstrasse. In dieser Woche verfallen die vom 5. bis 11. Juli 1874 verfallenen Pländer, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auctionsgehilfen stattfinden kann. Städtisches Museum, geöffnet von 10-4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 50 Pf. Des Bechold's Kunstausstellung, Markt 10, Kaufhalle 10-4 Uhr. Kunstgewerbe-Museum, verbunden mit der Vord. -Museum, Thomafirchhof Nr. 20, Sonntag von 11-1 und Abends von 7-9 Uhr unentgeltlich geöffnet. Museum für Völkerkunde, im alten Johannis-Hospital, Grimma'scher Steinweg 46, 2 Treppen; geöffnet Sonntag, Dienstag und Donnerstag von 11 bis 1 Uhr. Schillerhaus in Göhlis täglich geöffnet. Schützenhaus mit Trionngarten, dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 50 Pf.

C. A. Klemm's Musikalien- u. Instrument- u. Saitenhandlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik. (Musikalien u. Pianos.) Neumarkt 14, Hohe Lillie. F. Fabst's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager der Edition Peters. Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlensstrasse 27. Sprechstunden von 8-12 und 2-5 Uhr. Bernhard Freyer Annoncen-Bureau Neumarkt 39.

Chinesische Theehandlung von Kretschmann & Greischnel, Katharinenstrasse 18. Ein- u. Verkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Schmucksachen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 4, 1 Treppe, nahe der Post. Antiquitäten u. Mänsen etc. Ein- u. Verkauf bei Zachlesche & Köder, Königstrasse 25. Grosshandlung exot. Vögel u. Naturalien etc. Karl Guders, Göbe Str. 10. Besuch unentgeltl.

J. A. Hotel, Grimm, Str. No. 16, Mauricianum, Manufactur kirchlicher Stickereien aller Confessionen in Gold, Silber, Seide und Wolla.

Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefellager Heiser, Peters, Grimm, Steinweg 3, n. d. Post und Grimm, Strasse Nr. 19, Café Français gegenüber.

Grosses Sortiment von Regulir-Oefen. Hermann Lingke, Kitterstrasse No. 5. Gummi-Waaren-Bazar, 5. Potersstrasse 5.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Lederreihrenen bei 18. Schützenstr. Gustav Krieg.

Paul Kretschmann, Schillerstrasse Nr. 1, assortirtes Oefen-Lager aller bekannten Oefen und Kochmaschinen.

Die echten Bucher's Feuer-Edel-Ofen liefert die Betr.-G.-Bew. R. & S. pr. Feuer-Edel-Ofen, Neumarkt 34.

Schützenhaus. Täglich Concert mit Vorstellungen und Illumination.

Neues Theater. Mit aufgehobenem Abonnement. Der Barbier von Sevilla.

Oper in 2 Acten von Joachim Rossini. (Regie: Herr Seibel.) Personen:

Graf Almaviva Hr. Nebling. Doctor Bartolo Hr. Ehrke. Rosine, sein Wädel Hr. Pechla-Lentner. Basilio, Singmeister Hr. Weh. Marceline, Gouvernante der Rosine Hr. Steinhauser. Figaro, Barbier Hr. Kimmann. Fiorillo, Kammerdiener des Grafen Hr. Radeck. Ein Hauptmann Hr. Klein II. Ein Notar Hr. Braune. Manuel, Diener des Doctor Bartolo Hr. Langner. Soldaten. Musfanten.

Im 2. Act: Einlagen: Variationen über ein Thema von Mozart, für Singstimme und Fidele mit Orchesterbegleitung von R. Hummel, vorgetragen von Frau Pechla-Lentner und Herrn Varga. Am Schluss der Oper: Walzer von Benzano, vorgetragen von Frau Pechla-Lentner.

Die Eifersucht in der Küche.

Romisches Ballet in 1 Act, arrangirt vom Balletmeister Hermann. Musik von Kohl. Personen:

Blumputz, Küchenmeister Hr. Schick. Blummann, Oberkoch Hr. Spange. Rosette, Oberköchin Hr. Casati. Christel Neptun, Küchenjunge Hr. Homann. Köche, Köchinnen, Feuerweh. Schönsteinleger. Scene: Eine herrschaftliche Küche. Vorkommende Länge.

1) Tanz der Köche und Köchinnen, ausgeführt von den Damen des Corps de Ballet. 2) Pas de deux, getanz von Fräulein Casati und Herrn Spange.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 30 Pf. zu haben.

Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlog 16 Uhr. Anfang 17 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Mittwoch, 7. April (mit aufgehobenem Abonnement): Genoveva.

Altes Theater. Ein Erfolg.

Lustspiel in 4 Acten von Paul Lindau. (Regie: Herr von Strang.) Personen:

u. Harden, Geheimrath Ministerialrath Hr. Neumann. Josephine, seine Frau zweite Ehe Hr. Hausmann. Hermine Droschen, geb. v. Harden, seine Schwäger Hr. Holzmann. Eva, deren Tochter Hr. Jäger. Dr. Klaus Hr. Renk. Gertrud, seine Frau, Gardens Tochter (aus erster Ehe) Hr. Kider. Baron Fabry Hr. Klein. Frey Watson, Journalist Hr. Mittel. Dr. Schallmeier, Mediceur der 'Lagessimane' Hr. Hande. Felix Schandner, Reporter an demselben Blatte Hr. Lieb. Halbein, Theater-Regisseur Hr. Brauner. Sabine, Frau Droschen's alte Dienerin Hr. Sutperl. Eine Dame Hr. Ernst. Theaterbesucher: Herren Dederich, Witt, Schick, Schwendt, Hofmann u. Hr. Stroda. Ein Kogenschleifer Hr. Stroda. Diener bei Harden. Diener bei Klaus. Herren und Damen. Theaterpublicum.

Ort der Handlung: Die Hauptstadt. Zeit der Handlung: Die Gegenwart.

Gewöhnliche Preise der Plätze. Einlog 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch, 7. April: Das Lügen. Die Direction des Stadttheaters.

Vaudeville-Theater.

Dienstag den 6. April. Graupenmüller.

Posse mit Gesang in 3 Acten, von Salinger. Musik von Hoffenberger. Anfang 7 1/2 Uhr. Vor der Vorstellung Concert der Theater-Capelle von 6-7 Uhr im Parterresaal.

Germania-Theater.

(Reiters' Bureau, Peterstrasse Nr. 64.) Dienstag den 6. April 1875

Erstes Gastspiel des Frä. Lina Schön vom Stadttheater zu Stettin. Dir wie mir. Schwank in 1 Act von Roger. Eine Frau läßt sich rasiren. Lustspiel in 1 Act v. Martin Böhm. Zum 2. Male: Auf der Poststation. Posse mit Gesang in 1 Act von Busse. Anfang 8 Uhr. Das Nähere die Zettel.

Carl-Theater.

(Copplicstraße 6.) Dienstag den 6. April 1875: Vech. Schulze.

Posse in 3 Acten von Salinger. Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Der Tagesbillet-Verkauf findet an der Theater-casse von 10-12 Uhr Vormittags und von 2-3 Uhr Nachmittags, sowie in W. Klein's Buchhandlung, Neumarkt Nr. 38, bis 5 Uhr Nachmittags statt.

Mittwoch den 7. April: Blaubart. Operette von Offenbach. In Vorbereitung: Perichole, Operette von Offenbach.

Restauration im Theater. Die Direction.

Gestohlen wurden allhier erstatteter Anzeige zufolge:

- 1) Drei Deckbetten, vier Kopfkissen, sechs Bettlüber etc. E. M. 2-4. 6. 11. 12., eines desgl. je A. M. 3., neun Frauenhemden, je A. M. 1-8. 14., sechs neue dergl., je A. M. 1. 2. 7. 10-12, 36 Sandlüber, je A. M. bez. E. M., sechs dergl., nur durch Zahlen je A. M., einige Servietten, je A. M., einige blaue Leinwandbüchsen, ein Stück weisse Leinwand, 2-3 Meter lang, und eine Partie Bettfedern aus einer Wohnung in Nr. 3 des Neumarkt'schen im Laufe des vorigen Jahres; 2) ein Stück schwarzes Tuch, sogen. Croiff, ca. 10 Meter lang, in Leinwand verpackt, aus einem Geschäftlocal in Nr. 19 des Neumarkt'schen innerhalb der letzten drei Wochen; 3) ein Opraugader in schwarzem Gehäuse und Lederfutteral im Allen Theater am 29. v. M. Abends;

- 4) eine kleine goldene Cylinderuhr mit guilochirter Rückseite und länglichem Bieder in der Mitte, sowie eingedrücktem Pentel, ferner eine alte silberne Spindeluhre mit Kapsel aus einem Verkauflocal in Nr. 12 der Burgstrasse am 30. v. M. Nachm.; 5) ein kleiner goldener Siegelring mit weissem Stein aus einem Verkauflocal in Nr. 5 der Katharinenstrasse zu derselben Zeit; 6) ein Spazierstock von Fischbein mit Hirschhorngriff und Silberbeschlag in der Centralhalle am gleichen Tage; 7) eine silberne Cylinderuhr mit Secunde, an welcher der Zeiger fehlt, und sternartiger Gravirung auf der Rückseite, nebst kurzer Paarfette mit Goldschieber aus einer Wohnung in Nr. 8 der Poststrasse am 31. v. M.; 8) ein Paar falschebräue Stiefeln, fast neu, aus einer Wohnung in Lehmann's Garten am nämlichen Tage;

- 9) ein alter schwarzer Winterüberzieher mit schwarzem Sammttragen, einer Reihe verdeckter Knöpfe, Klappentaschen und schwarzem Wolltuchfutter, im linken Schoos defect, ferner ein schwarzgrauer Winterüberzieher mit zwei Reihen Perlmutternäpfeln, Sammttragen, Klappentaschen und schwarzem Futter, sowie ein brauner Stoffrock mit defectem Futter, am rechten Kermel ein zugenähter Einriß aus einer Pöde im Neubau des Blauen'schen Hofes am 1. v. M. Vorm.; 10) ein großer schwarzer Kleid-Ueberwurf von Alpacaoff mit Sammtauszug, neu, aus dem Flur in Nr. 7 der Höfen Strasse zu derselben Zeit;

- 11) ein brauner Sommerrock, ein braunes Jaquet, ein Paar gestreifte Arbeitshosen, ein Paar graue dergl., eine Weste, ein Dreifrock und ein Lederbügel, sämmtlich abgetragene Stücke, aus einem Neubau in Nr. 53 der Plagwitzer Strasse in der Nacht vom 1./2. v. M.; 12) ein zweiräderiger Handwagen, ziemlich neu, ohne Anstrich, oben mit Sprossen belegt, nebst einer Partie sog. Packzeug, aus dem Hofraum im großen Blumenberg am 3. v. M. Vorm.;

- 13) ein schwarzledernes Vortemonaie mit Stahlbügel, darin 24 A. S. J., in 8 Thalerstücken und 8 Pfennigen, sowie ein braunledernes desgl., enthaltend 4 A. 50 J., in einem Thalerstück und 11 Münze, aus einer Wohnung in Nr. 24 der Mittelstrasse am 3. oder 4. v. M.; 14) eine Geldsumme von 24 A., in einer Doppelkrone und 11 Münze, sowie eine desgl. von ca. 6 A., in drei Münzforten, aus einem Victualienladen in Nr. 97 der Brandvorwerkstrasse am 18. bez. 28. vor M.

Zweiige Wahrnehmungen über den Verbleib der gestohlenen Sachen oder den Thäter sind bei der Criminal-Abtheilung des Polizeiamts angeksamt zur Anzeige zu bringen. Leipzig, am 5. April 1875.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küber. Anschle.

Erledigt hat sich unsere den Julius Louis Otto Körner betreffende Bekanntmachung vom 4. vor. Monats p. 1251 dieses Blattes durch Eintreffen desselben. Leipzig, den 3. April 1875.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Dr. Küber. Laubn, Aß.

Auction.

Donnerstag den 8. April früh von 9 Uhr an sollen für Rechnung eines auswärtigen Hauses durch Unterszeichneten im hiesigen städtischen Lagerhause 30,000 St. weiße zugerichtete Kürschnerchmäschen und 30 Ballen echt türk. Blättertabak in größeren Partien öffentlich meistbietend versteigert werden. J. F. Pohle, Auct.-Commissar.

Coupons-Einlösung der Preussischen Hypotheken-Actien-Bank

(concessionirt durch Allerhöchsten Erlaß vom 18. Mai 1864). Am 1. April 1875 fällige Coupons unserer 5% Pfandbriefe Serie III. werden vom 15. März a. cr. ab an unserer Casse und an den unten aufgeführten Orten eingelöst. Berlin, im März 1875. Die Haupt-Direction. Spielhagen.

Die Einlösung der vorbemerkten Coupons geschieht durch uns kostenfrei, auch halten qu. Pfandbriefe als solide Capitals-Anlage bestens empfohlen. Meyer & Co. in Leipzig. H. F. Lehmann, Halle a/S. Vorschuss-Verein, Naumburg. A. Vogel, Naumburg. Friedr. Schultze, Merseburg.

Bei S. Hirzel in Leipzig ist erschienen:

Die ersten Mutterpflichten und die erste Kindespflege.

Belehrungsbuch für junge Frauen und Mütter von Dr. F. A. von Ammon, weiland Leibarzt Sr. Maj. des Königs von Sachsen u.

Achtzehnte Auflage durchgesehen von Dr. F. Winkler, R. S. Hofrath, Professor der Gynäkologie, Director des Entbindungs-Instituts zu Dresden.

Mit Titelbignette. 12. Gebunden mit Goldschnitt 3 A. 75 J. Vorräthig in der Serig'schen Buchhandlung, Neumarkt 3.

In allen hiesigen Buchhandlungen ist vorrätig:

Neueste Schulkarte v. Sachsen.

entw. u. gez. von O. von Bomsdorf, 15. revid. Ausg. Ostern 1875. Preis 10 Pfennige. Schul-Atlas von Sachsen, entw. u. gez. von O. von Bomsdorf.

1) Flussk. 2) Gebirgsk. 3) Eisenbahnk. 4) Netzk. Preis 50 Pfennige.

Schul-Tagebuch in Tabellen.

geheftet; 60 Pfennige. Tageb., Fahrungs-, Censurtab., Lectionspl., Schulkarte vom Deutschen Reich in 7 Farben gedr., von Bomsdorf. 30 Pf.

Das deutsche Reich Zimmermann. Leitfad. f. d. Unterricht von 1 Karte, geb. Preis 75 Pf.

C. H. Reclam sen. Burgstrasse 18.

Schulbücher,

antiquarisch billig bei Martin Selter, Neumarkt 8 Hohmann's Hof.

Loose & S Mark zur 5. großen Reddenburger

Pferde-Verloosung

in Neudrandenburg, deren Ziehung nächsten Monat stattfindet, sind zu haben Univeritätsstr. 20 bei Franz Ohme.

Den 5. April beginnt in meinem Kinder-garten der Sommerkurs. Kinder v. 2 1/2 Jahren an finden jederzeit Aufnahme. Plagwitz. Gabriele von Bernow.

Ein Student wünscht im Lateinischen, Griech. oder in Mathematik Privatunterricht zu ertheilen. Gef. Adressen sub L. F. 57. an die Filiale dieses Blattes, Pfandstrasse 21 Hausflur links.

Buchhaltung, kaufm. Rechnen und Correspond. wird gründlich gelehrt Nürnberg. Str. 1, I. links.

English Lessons

Mr. Wrankmore. Katharinenstrasse No. 25, III.

Ein Kaufm. erbt. Unterr. im Rechnen, Buchführung u. Corresp. Adr. C. H. 54. Fil. d. Bl. Gaimstr.

Englische und französische Damen-Lese-Kränzen. Zu erfragen Bühl Nr. 38, Gemölde.

Ein junges Mädchen kann sofort das Rechtschreiben erlernen Gaimstrasse Nr. 23, 4 Tr.

Ein junger Kaufmann wünscht wöchentlich zwei Stunden in der französischen Sprache zu nehmen. - Gebillige Offerten mit Preisangabe unter M. H. 60. in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

Rechtsanwalt J. Hofmann,

Hildburghausen, Herzogthum S. = Meiningen.

Dr. Schoen, Augenarzt,

Docent an der Universität, Poliklinik 12-1, Privatp. 2-3. Thomasmühle, A. d. Pleiße 4b, I.